

# Protokollauszug

## aus der

### Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Gägelow

#### vom 21.09.2021

---

### Top 3 Einwohnerfragestunde

**Frau Garling** bittet um eine verbindliche Antwort, ob hinter ihren Grundstücken eine Baustraße zu dem Baugebiet Proseken Süd errichtet wird.

**Herr Helms-Ferlemann** erläutert, dass es das Vorhaben gab, nach Kostenermittlung für die Baustraße wurde das Vorhaben wieder verworfen.

**Frau Sturmheit** bezieht sich auf die archäologischen Grabungen im Baugebiet Proseken Süd. Sie möchte, dass die Sach- oder Ergebnisberichte der Ortschronik von Gägelow zugeführt werden.

**Herr Helms-Ferlemann** weist darauf hin, dass die archäologischen Untersuchungen noch nicht abgeschlossen sind.

Weiterhin erkundigt sich **Frau Sturmheit** nach dem „Alten Postweg“ hinter dem neuen Baugebiet Richtung Stofferstorf. Im neuen B-Plan ist der nicht mehr ersichtlich, laut Aussagen aus früheren Gemeindevertreter Sitzungen sollte er erhalten bleiben.

**Herr Helms-Ferlemann** hat in den Sitzungsprotokollen recherchiert, der Weg sollte erhalten bleiben. Er bestätigt, dass dieser Weg im neuen B-Plan nicht mehr enthalten ist. Es liegt jetzt an der Gemeinde, wie sie den „Alten Postweg“ hinter der bestehenden Hecke wieder herstellt. Diese Thematik wird dann zu gegebener Zeit im Bauausschuss wieder beraten.

**Frau Sturmheit** fragt nach, ob in der Kirchstraße vor Baubeginn Proseken Süd dokumentiert wurde, welche Schäden an Gebäuden und der Straße vorhanden waren. Eine besondere Vorsichtspflicht entsteht auch an der Kita, wenn die großen Baufahrzeuge ins Baugebiet fahren, wird dort eine Absperrung installiert.

**Herr Helms-Ferlemann** bestätigt, dass Fotos vom Ist-Zustand der Straße und Gebäuden durch die Verwaltung gemacht wurden. Er selbst hat in den letzten Tagen beobachtet, dass die Baufahrzeuge langsam und Rücksichtsvoll an der Kita vorbei fahren. In Absprache mit der Kitaleitung wird zwischen den Hecken ein Zaun mit einer Pforte installiert. Vor den abgesenkten Bordsteinen werden Warnbake aufgestellt, so dass keine Autos auf den Bürgersteig fahren bzw. abgestellt werden können.

Für die Kirchstraße ist durch das Ordnungsamt ein absolutes Halteverbot sowie für die Birnenallee eine Gewichtsbeschränkung bis 7,5 t beim Landkreis beantragt worden.

**Herr Soth-Worofka** regt an, an der Kurve vor der Kita ein Verkehrsschild „Kinder“

anzubringen.

**Herr Helms-Ferlemann** bestätigt, dass diese Schilder bereits bestellt sind.

**Frau Sturmheit** erkundigt sich, ob die als Parkplatz zur Verfügung gestellte Fläche an der Kita (ehemals am alten Hort) auch befestigt wird.

**Herr Helms-Ferlemann** verneint dieses, sollte sich aber durch Wettereinflüsse eine Notwendigkeit dafür ergeben, wird erneut über die Thematik beraten.

**Frau Fiedler** erkundigt sich, ob auf der nächsten Bauausschusssitzung eine abschließende Festlegung zur Entsorgung des Laubes im Ahornring getroffen wird oder ob das nochmals in der nächsten Gemeindevertretersitzung beschlossen werden muss. Der Herbst steht vor der Tür und das Laub fällt jetzt schon vermehrt von den Bäumen.

**Herr Helms-Ferlemann** bestätigt, dass auf der morgigen Bauausschusssitzung darüber beraten wird und das es dann auch zeitnah umgesetzt wird ohne nochmals in der Gemeindevertretung zu beschließen.

**Herr Hartel** vom Vorstand des TSV-Gägelow stellt sich vor. Er berichtet über darüber, dass der Vorstand des Sportvereins sich neu gebildet hat. Weiterhin liegt dem Vorstand des TSV viel daran, dass die Zusammenarbeit Verein und Gemeinde wieder verbessert wird.

Herr Hartel berichtet, dass die Gemeinde während der Corona-Krise kein Nutzungsentgelt für die Sporthalle erhoben hat. Dadurch sind die Finanzen des TSV gut aufgestellt. Der TSV möchte für die gesparten Nutzungsentgelte eine Sachspende in Form von Fußballtoren und Netze für eine Beachvolleyballanlage der Gemeinde spenden.

Weiterhin bedankt Herr Hartel sich bei Herrn Dirk Stein für seine Arbeit in Bezug auf die Sporthalle Proseken. Herr Stein ist zu jeder Tageszeit ansprechbar und hilfsbereit.